

Bericht des Aufsichtsrates

der niio finance group AG für das Geschäftsjahr 2020

Der Aufsichtsrat der niio finance group AG hat im Verlauf des Geschäftsjahres 2020 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens sorgfältig überwacht und darüber hinaus beratend begleitet. Er hat sich dabei regelmäßig, zeitnah und umfassend über die Entwicklung der Geschäftstätigkeit der niio finance group AG sowie des Konzerns informiert und war in alle für das Unternehmen und den Konzern besonders bedeutenden Entscheidungen unmittelbar eingebunden.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig schriftlich und mündlich zeitnah und umfassend über die Geschäftsentwicklung, die aktuelle wirtschaftliche Situation des Unternehmens und des Konzerns sowie der einzelnen Geschäftsbereiche (einschließlich der Risikolage und des Risikomanagements) sowie über die Finanz- und Investitionsplanung, relevante Geschäftsereignisse und die strategische Entwicklung der niio finance group AG und des Konzerns. Die Mitglieder des Aufsichtsrates standen mit dem Vorstand auch außerhalb der Aufsichtsratssitzungen regelmäßig in Kontakt, wobei der Vorstand die aktuelle Geschäftsentwicklung des Unternehmens und des Konzerns und bedeutende Geschäftsvorfälle erläuterte und anstehende Entscheidungen eingehend diskutiert und beraten wurden. Sonderberichte des Vorstandes nach § 90 Abs. 3 AktG zu wichtigen Geschäftsaktivitäten wurden vom Aufsichtsrat nicht erbeten.

Im Berichtszeitraum fanden am 2.04.20, 24.06.20, 15.10.20 und 26.11.20 vier Onlinesitzungen des Aufsichtsrates statt, darüber hinaus hat der Aufsichtsrat verschiedene Beschlüsse auch außerhalb der Präsenzsitzungen gefasst.

In den turnusgemäßen Sitzungen befasste sich der Aufsichtsrat auf der Grundlage der Berichterstattung des Vorstandes ausführlich mit wichtigen Geschäftsvorgängen, insbesondere mit der strategischen Neuausrichtung der Unternehmensgruppe, dem Fortschritt des Merck Finck Projektes und der geplanten Kapitalerhöhung zur Stärkung der Vertriebs- und Managementstrukturen des Unternehmens. Die Geschäftslage der Gesellschaft und des Konzerns und deren strategische Ausrichtung sowie die Entwicklungschancen und Geschäftsrisiken wurden eingehend sowohl innerhalb des Aufsichtsrates als auch mit dem Vorstand beraten. Den Maßnahmen, die nach der Geschäftsordnung für den Vorstand der Zustimmung des Aufsichtsrates bedürfen, hat der Aufsichtsrat nach eingehender Prüfung zugestimmt.

Zudem erörterte der Aufsichtsrat zusammen mit dem Vorstand die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Umsatz- und Kostenentwicklung der Gesellschaft und des Konzerns, welche sich im Wesentlichen in Verzögerungen bei einzelnen Kundenprojekten zeigten. Die Umstellung des operativen Betriebs in ganz Deutschland – z.B. Homeoffice - erforderte eine Anpassungsperiode, die insgesamt jedoch gut von Mitarbeitern und Führungskräften gestaltet werden konnte. Weiterhin führte die pandemische Lage zur ersten komplett virtuellen Hauptversammlung des Unternehmens, was sich auch im Jahr 2021 nochmals wiederholen wird.

Der Geschäftsverlauf 2020 lag im Rahmen der Erwartungen und zeigte eine spürbare Verbesserung in der Ertragslage der Unternehmensgruppe. Es sind jedoch weitere Schritte notwendig, um die mittelfristigen Wachstums- und Ertragsziele der Unternehmensgruppe zu realisieren. Die erfolgreiche Umsetzung der Kapitalerhöhung, die letztlich im Februar 2021 abgeschlossen werden konnte, soll die Grundlage für eine Verstetigung und Beschleunigung dieser positiven Entwicklung legen, welche der Aufsichtsrat begleiten und überwachen wird.

Innerhalb des Aufsichtsrates wurden keine Ausschüsse gebildet.

Der gemäß den deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellte Jahresabschluss und Lagebericht der niio finance group AG sowie der gemäß den deutschen Rechnungslegungsvorschriften freiwillig aufgestellte Konzernabschluss und Konzernlagebericht der niio finance group AG als Mutterunternehmen, jeweils für die Zeit vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020, wurden von Prof. Dr. Rainer Jurowsky, jurowsky + partner

mBB Wirtschaftsprüfer Steuerberater, Köln, geprüft und jeweils mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Einzelabschluss der niiiio finance group AG für das Jahr 2020 weist einen Verlust in Höhe von € 847.615,49 aus. Auf Konzernebene ergab sich für das abgelaufene Geschäftsjahr ein konsolidierter Verlust von € 2.195.703,99.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der niiiio finance group AG, der freiwillig aufgestellte Konzernabschluss und der Konzernlagebericht der niiiio finance group AG als Mutterunternehmen sowie die entsprechenden Prüfungsberichte des Abschlussprüfers haben allen Mitgliedern des Aufsichtsrates rechtzeitig vorgelegen. In einer Sitzung am 17.05.2021 wurden unter telefonischer Anwesenheit des Abschlussprüfers der Jahresabschluss der niiiio finance group AG sowie der freiwillig aufgestellte Konzernabschluss der niiiio finance group AG als Mutterunternehmen für das Geschäftsjahr 2020 besprochen. Der Aufsichtsrat hat sich in seinen Sitzungen mit der Verlustsituation der Gesellschaft sowie des Konzerns eingehend beschäftigt und den Vorstand hierzu beraten. Der Abschlussprüfer berichtete in der Bilanzsitzung über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfungen und gab im Rahmen der Diskussionen ergänzende Auskünfte. Dabei erläuterte der Abschlussprüfer auch seine Beurteilung der rechnungslegungsbezogenen internen Kontroll- und Risikomanagementsysteme. Die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers hat der Aufsichtsrat zustimmend zur Kenntnis genommen.

Auf der Basis der Erörterung und Prüfung des Jahresabschlusses der niiiio finance group AG durch die Aufsichtsratsmitglieder wurden am 17.05.2021 dann folgende Beschlüsse in der Sitzung gefasst:

- Nach Abschluss seiner eigenen Prüfung erhebt der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen den durch den Vorstand aufgestellten Einzelabschluss der niiiio finance group AG für das Geschäftsjahr 2020 nebst Lagebericht und schließt sich dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer an.
- Der Aufsichtsrat billigt den Einzelabschluss der niiiio finance group AG für das Geschäftsjahr 2020 nebst Lagebericht. Der Jahresabschluss ist damit im Sinne von § 172 Satz 1 AktG festgestellt.

- Nach Abschluss seiner eigenen Prüfung erhebt der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen den durch den Vorstand aufgestellten freiwilligen Konzernabschluss der niiiio finance group AG mit ihren Tochtergesellschaften niiiio GmbH und DSER GmbH für das Geschäftsjahr 2020 nebst Konzernlagebericht und schließt sich dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer an.
- Der Aufsichtsrat billigt den freiwillig aufgestellten Konzernabschluss der niiiio finance group AG als Mutterunternehmen für das Geschäftsjahr 2020 nebst Konzernlagebericht.

Der Aufsichtsrat hat sich ferner dem Vorschlag des Vorstandes angeschlossen, den Jahresfehlbetrag 2020 der niiiio finance group AG in Höhe von € 847.615,49 und den Verlustvortrag der Gesellschaft aus dem Vorjahr in Höhe von € 13.822.675,53 als Bilanzverlust in Höhe von € 14.670.290,88 auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Aufsichtsrat bedankt sich beim Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der niiiio finance group AG und des Konzerns für ihre Arbeit im abgelaufenen Berichtsjahr. Der Aufsichtsrat dankt auch den Kunden und Aktionären für das der Gesellschaft und dem Konzern entgegengebrachte Vertrauen.

17. Mai 2021



Steffen Seeger
(Aufsichtsratsvorsitzender)